

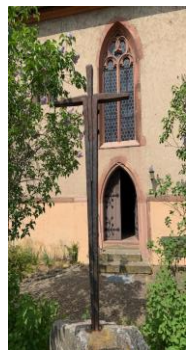
Hallo,
ich hoffe ihr seid wohl auf und es geht euch gut!

An Ostern gab es in einigen Kirchen
„Halleluja-Päckchen“, Päckchen mit
Osterüberraschungen zum Nachdenken,
zum Essen, zum Lesen etc. Habt Ihr diese
eventuell auch entdeckt?

Einige standen am Altar, manche hingen
vor der Kirche im Baum. Wiederandere waren im
Kirchenraum versteckt.

Für mich war es ein wunderschönes neues alternatives
Erlebnis, am Ostersonntag in einigen Kirchen vorbeizuschauen
und entsprechende „Osterpäckchen“ zu entdecken. Eine interessante Erfahrung, da
die Kirchen ja „Gottesdienstverbot“ haben.

Den Inhalt der Päckchen habe ich dann zu Hause in Ruhe mit einer schönen Tasse
Tee und einer Osterkerze auf dem Tisch angeschaut, gelesen und auch viel gelacht.
Wusstest du, dass es in vielen Kirchen am Ostersonntag der Brauch ist in der Kirche
zu lachen? Der Brauch stammt aus dem 14. Jahrhundert. Das Lachen vertreibt
dunkle Gedanken, spürt Lebensfreude und beweist, dass Böses und Tod durch
Christus besiegt sind.



Aufgaben der Wochen: 22.04.-30.04.2020

Thema: Jesu Weg in den Tod Die christliche Auferstehungshoffnung

Aufgaben:

1. Die Osternacht ist seit den Anfängen der Kirche der bevorzugte
Tauftermin. Wo keine Täuflinge da sind, wird in der Osternacht der
Taufe gedacht und der Glaube gemeinsam bekannt. Wir tun dies heute
auch: Wir erinnern uns daran, was uns die Taufe bedeutet und sprechen
dazu das Glaubensbekenntnis:

➔ Schreibe nun das **Glaubensbekenntnis** in dein Religionsheft.

Wenn du dies nicht mehr kannst, schau im Internet nach unter dem
Stichwort: „Glaubensbekenntnis“

2. An welchem Tag/ Jahr wurdest du getauft?

3. Schreibe deinen Taufspruch auf!

Wenn du alles bearbeitet hast, schicke mir ein Foto per Mail
(schulleiterin@pfrimmtschule.de) von deiner Bearbeitung.

Falls du damit Probleme haben solltest, schreibe mir eine Mail oder ruf mich in der
Schule unter 06241/ 75602 an.

Bleib gesund!

Eure S. Gnädig